

1930er Jahren (vgl. S. 73ff. und 269ff.) oder bei Heinz Lohmars gespensterhaftem Bild *Begegnung in München* (Abb. 3) auf –, steht leider jenseits seines Erkenntnisinteresses. Dieser andere Aspekt würde aber im Resultat helfen, die mitunter völlig unzureichende, mitunter ideologisch verblendete, wenn auch ideell zu würdigende künstlerische Opposition in ihrer kritischen Reichweite zu differenzieren oder angemessen zu bewerten, ohne angesichts entgegenstehender Positionen in eine reflexhafte, scheinbar weltanschaulich moti-

vierte Diskreditierung verfallen zu müssen (vgl. S. 282). Sein latent spürbares Unbehagen an der formalen Auseinandersetzung mit der Kunst kompensiert der Autor mit dem teilweise gesinnungsethisch vorgetragenen Anspruch einer allgemein geübten Gerechtigkeit und möglichst Objektivität gegenüber den Quellen, der über weite Strecken Gefahr läuft, einem materialistisch fundierten Historismus zu erliegen, der zu zeigen vorgibt, »wie es eigentlich gewesen« sei.

Olaf Peters

## Bei der Redaktion eingegangenen Neuerscheinungen

(*Englendered: Frühneuzeitlicher Kunstdiskurs und weibliche Porträtkultur nördlich der Alpen*. Hg. Simone Roggenendorf, Sigrid Ruby. Beitr. Karin Gludovatz, Mila Horky, Alice Bolterauer, Sigrid Ruby, Michael Wenzel, Nicole Birnfeld, Roswitha Böhm, Karin Schrader, Marie-Louise Geiseler, Simone Roggenendorf, Gerrit Walczak. Marburg, Jonas Verlag 2004. 207 S., zahlr. s/w Abb. € 25,-. ISBN 3-89445-338-9.

Anke Fröhlich: »Glücklich gewählte Natur ...«. *Der Dresdner Landschaftsmaler Johann Christian Klengel (1751-1824)*. Monographie und Werkverzeichnis der Gemälde, Zeichnungen, Radierungen und Lithographien. (Studien zur Kunstgeschichte, Band 161). Hildesheim, Georg Olms Verlag 2005. 472 S., zahlr. teils farb. Abb. € 78,-. ISBN 3-487-12770-9.

Margrit Früh: *Steckborner Kachelöfen des 18. Jahrhunderts*. Frauenfeld, Verlag Huber 2005. 655 S., zahlr. meist farb. Abb. € 133,-. ISBN 3-7193-1386-7.

Riccarda Gregor-Grieshaber. *Gemälde*. Kat. Spendhaus Reutlingen. Beitr. Ralf Gottschlich, Maike Christadler. Reutlingen, Eigenverlag 2003. 64 S., zahlr. Farbabb. ISBN 3-933820-58-8.

Arthur Haselhoff und Martin Wackernagel. *Mit Maultier und Kamera durch Unteritalien*. Forschungen zur Kunst im Südreich der Hohenstaufen (1905-1915). Ausst.-Kat. Universitätsbibliothek Kiel 2005. Hg. Uwe Albrecht, Annette Henning, Astrid Wehser. Beitr. Hubert Houben, Sabina Fulloni, Uwe Albrecht, Annette Henning, Martin Wackernagel, Astrid Wehser. Kiel, Ludwig Verlag 2005. 159 S., 100 s/w Abb. € 20,-. ISBN 3-937719-16-4.

*Hémecht*. Zeitschrift für Luxemburger Geschichte. 56. Jg., Heft 4, 2004. Actes du Colloque »Le Château 'La Fontainé de Pierre-Ernest de Mansfeld à Luxembourg« du 17 au 18 mai 2004 au Musée national d'histoire et d'art Luxembourg. Beitr. Jean-Luc Mousset, Gustaaf

Janssens, Marc Schoellen, Mathias Paulke, Heiner Borgrefe, Krista de Jonge, Othon Scholer, Pieter Martens, Stéphane Demeter. Luxembourg, Éditions Saint-Paul 2004. 128 S., zahlr. s/w Abb. ISSN 0018-0270.

Jenny Holzer. *For Paula Modersohn-Becker*. Ausst.-Kat. Paula Modersohn-Becker Museum Bremen 2005. Hg. Rainer Stamm. Bremen, Kunstsammlungen Böttcherstraße 2005. 55 S., zahlr. Farbabb. ISBN 3-9804677-0-1.

Leiko Ikemura. Skulptur, Malerei, Zeichnung. Beitr. Wilfried Dickhoff, Britta E. Buhlmann, Elisabeth Bronfen. Ausst.-Kat. Kunsthalle Recklinghausen 2004. Recklinghausen, Eigenverlag 2004. 107 S., zahlr. Farbabb. ISBN 3-929040-81-6.

Bernhard Jäger. *Drunter & Drüber*. Holzschnitte, Zeichnungen, Afrikanische Plastiken aus der Sammlung des Künstlers. Ausst.-Kat. Spendhaus Reutlingen 2005. Beitr. Martin Schmid. Reutlingen, Eigenverlag 2005. 80 S., zahlr. Farbabb. ISBN 3-933820-63-4.

*Jahrbuch Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg*. Band 5, 2003. Beitr. Eva Börsch-Supan, Andreas Kitschke, Andreas Meinecke, Robert Graefrath, Harry Nehls, Hans-Christian Klener, Stefan Gehlen, Jan Mende, Katharina Lippold, Axel Föhl, Werner Lorenz, Andreas Kahlow, Gabriele Horn, Eliana Perotti, Matthias Noell, Barry Bergdoll, Inken Baller, Ulrike Wendland. Berlin, Akademie Verlag 2005. 320 S., 25 Farb-, 30 s/w Abb. € 49,80. ISBN 3-05-004151-X.

*Japanischer Holzschnitt. Triennale 2004*. Japanische Wege zur Moderne. Ausst.-Kat. Spendhaus Reutlingen 2005. Beitr. Eva Vorpapel-Redl. Reutlingen, Eigenverlag 2004. 46 S., zahlr. meist farb. Abb. ISBN 3-933820-65-0.

*Kirchenschätze. 1200 Jahre Bistum Münster*. Ausst.-Kat. Domkammer des St.-Paulus-Doms in Münster

2005. Bd. I. Kirchen. Bd II. Schätze. Hg. Udo Grote, Reinhard Karrenbrock. Bearb. Hans-Jürgen Lechtreck, Beate Sophie Fleck, Udo Grote, Bertram Haller, Reinhard Karrenbrock, Holger Kempkens, Michael Reuter, Horst Ruth, Caroline Urban. Münster, Aschendorff Verlag 2005. 272 und 256 S., zahlr. meist farb. Abb. ISBN 3-402-03419-0.

*Klima in Museen und historischen Gebäuden: Die Temperierung.* Hg. Michael Kotterer, Henning Großschmidt, Frederick Boody, Wolfgang Kippes. Beitr. Wolfgang Kippes, Henning Großschmidt, Jochen Käferhaus, Michael Kotterer, Jan Holmberg, Marjana Šijanec-Zavrl, Roko Žarnic, Matjaž Malovrh, Matjaž Zupan, Miha Praznik, Felicitas Klein, Andreas Hofer, Jochen Münnich, Gerhard Kahlert, Gotthart Voß, Zthomas Becker, Maria Ranacher, Joachim Kleinmanns, Dietmar Leopoldt, Alfons Huber. (Wissenschaftliche Reihe Schönbrunn, Band 9). Regensburg, Museum Ostdeutsche Galerie 2004. 192 S., zahlr. teils farb. Abb. ISBN 3-901568-51-4.

*Kunst in Hochlarmark.* Dokumentation eines beschränkten Wettbewerbs für die künstlerische Gestaltung im Stadtteil Recklinghausen-Hochlarmark im Rahmen des Landesprogramms NRW »Stadtteile mit besonderem Erneuerungsbedarf«. Hg. Ferdinand Ullrich. Recklinghausen, Kunsthalle 2003. 48 S., zahlr. meist farb. Abb. ISBN 3-929040-76-X.

*Locus Amoenus.* Núm. 6, 2002-2003. Beitr. Francesc-Josep de Rueda Roigé, Marisa Melero Moneo, Joan Valero Molina, Amadeo Serra Desfilis, Alberto Velasco González, Francesca Espanol, Didier Martens, Antoni Conejo da Pena, Rafael Crnudella, Joaquim Garriga, Joan Bosch i Ballbona, Carme Narváz Cases, Teresa Avellí Casademont, Alessandra Anselmi, Bonaventura Basegoda, Santi Barjau, Núria Llorens. Barcelona, Universitat Autònoma de Barcelona 2003. 368 S., zahlr. s/w Abb. ISSN 1135-9722.

*Locus Amoenus.* Núm. 7, 2004. Beitr. Francesc-Josep de Rueda Roigé, M<sup>a</sup> Jesús Rubiera Mata, Paulino Rodríguez Barral, Estrella Massons Rabassa, Daniel Rigo Camps, Joan Fuguet Sans, Marta Crispí, Jaume Barrachina Navarro, Rafael Cornudella, Nicole Dacos, Mercedes Blanco, Miguel Taín Guzmán, Julien Lugand, Maria Garganté Llanes, Vicenç Furió, M.<sup>a</sup> del Valle Gómez de Terreros Guardiola, Santi Barjau, Núria Llorens. Barcelona, Universitat Autònoma de Barcelona 2004. 300 S., zahlr. s/w Abb. ISSN 1135-9722.

*NIKE Bulletin.* Nationale Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung. 30 Jahre Europäisches Jahr für Denkmalpflege und Heimatschutz. 100 Jahre Schweizer Heimatschutz. 125 Jahre Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte. Nr. 3/2005. Bern, Schweizer Bundesamt für Kultur 2005. 64 S. ISSN 1015-2474.

## Geplante Veranstaltungen

### 7. Internat. Barocksommerkurs der Bibliothek Werner Oechslin: Die Figur des Architekten/Baumeisters um 1700, 9.-13. Juli 2006

Moderne und 'star-system' haben das Bild eines Architekten geprägt, der als Künstler und Schöpfer auftritt. Autonomie ist die Maxime, 'Dienst an der Gesellschaft', wie das in vitruvianischer Tradition Alberti als Legitimation und Sendung des Architekten eingeführt hat, klingt altmodisch. Der Geniekult, hat die Unantastbarkeit des Künstlers propagiert, die Kunstgeschichte dieses Vorurteil übernommen, als ob der Künstler und Architekt *ideator* und *movens* in einem gewesen wäre. Die Zeit 'um 1700' bietet sich bezogen auf den Kulturraum nördlich der Alpen an, um Differenz und Veränderung von Status und Bedeutung des Architekten einer Betrachtung zu unterziehen: eine Zeit, die traditionell mit der 'Ablösung' der italienischen Meister durch 'einheimische Baukünstler' verbunden wird. Man soll dabei die Einschränkung 'um 1700' nicht zu ernst nehmen, dafür umso mehr auf die Besonderheiten des damaligen Architekten-'Berufs'

verweisen. Aus konkretem Anlaß veranstaltet das Brengener Landesmuseum in Zusammenarbeit mit der ETH Zürich und unserer Bibliothek eine kleine Ausstellung zum Thema der 'Vorarlberger Barockbaumeister'. In ihrem Zentrum stehen die 'Auer Lehrgänge' als 'Bildungsgrundlage des Praktikers'.

Die Barocksommerkurse sind interdisziplinär konzipiert als ein Forum für Wissenschaftler und promovierende Studenten der Geisteswissenschaften. Die auf 30 Personen beschränkte Teilnahme erfolgt über Anmeldung bis spätestens 31. März 2006 an: *Philipp Tscholl, Stiftung Bibliothek Werner Oechslin, Luegeten 11, CH-8840 Einsiedeln, Tel.: +41 55 418 90 43 (Sekretariat der Stiftung), Fax: +41 55 418 90 48, Tel.: +41 44 633 75 16 (Ph. Tscholl, ETH Zürich), e-mail: tscholl@bibliothek-oeschlin.ch*; ungekürzter Text der Bekanntmachung: <http://www.bibliothek-oeschlin.ch>